DYNAFIT TRANSALPINE RUN 2026; DAS GROSSE TRAIL-ABENTEUER DURCH DIE SCHWEIZER ALPEN

SCHWEIZ – 24. August 2026 – Vom 28. August bis 3. September 2026 trifft sich die internationale Trailrunning-Community für die **21. Ausgabe** des **Dynafit Transalpine Run,** dem legendären Etappenrennen über die Alpen.

Rund **430 Teilnehmende aus 28 Nationen** stellen sich dem mehrtägigen Abenteuer durch die Schweizer Alpen und erleben sieben unvergessliche Etappen auf spektakulären Trails durch beeindruckende Berglandschaften. Auf mehr als **250 Kilometern und über 15.000 Höhenmetern** vereint der Transalpine Run Ausdauer, Entdeckergeist und Gemeinschaftssinn und bietet damit weit mehr als nur einen Wettkampf – er ist eine gemeinsame Entdeckungsreise.

EINE KOMPLETT NEUE ROUTE DURCH DIE SCHWEIZ

Die Ausgabe 2026 markiert ein spannendes neues Kapitel in der Geschichte des Transalpine Run: Erstmals führt eine vollständig neu gestaltete Strecke ausschließlich durch die Schweiz. Der Lauf startet in Lenzerheide und führt anschließend über Ilanz, Vrin, Olivone, Biasca und Sonogno zum großen Finale in Locarno am Lago Maggiore.

Im Gegensatz zu früheren Austragungen, die mehrere Alpenländer durchquerten, erleben die Läuferinnen und Läufer in diesem Jahr die ganze Vielfalt des Schweizer Alpenraums: beeindruckende Bergkulissen, malerische Täler, traditionelle Dörfer und spektakuläre Trails an sieben einzigartigen Etappenorten.

Die neue Streckenführung bewahrt den Abenteuergeist, der den Transalpine Run seit mehr als zwei Jahrzehnten auszeichnet, und bietet sowohl erfahrenen Teilnehmern eine neue Herausforderung als auch Einsteigern eine unvergessliche Entdeckungsreise durch die Schweizer Alpen.

ZWEI MÖGLICHKEITEN, DAS ABENTEUER ZU ERLEBEN

Der Transalpine Run 2026 bietet zwei verschiedene Formate, um dieses einzigartige Etappenrennen zu erleben.

Der klassische **TAR**, die Königsdisziplin der Veranstaltung, umfasst alle sieben Etappen und kann entweder solo oder als Zweierteam absolviert werden. Er verkörpert den ursprünglichen Geist, der den Transalpine Run weltweit zu einer Legende unter Trailrunnern gemacht hat.

RUN2 bietet eine kürzere Abenteuer-Variante. Die Teilnehmenden erleben die Atmosphäre und Faszination des Transalpine Run auf den ersten beiden Etappen des TAR Course und machen damit ihre ersten Schritte in Richtung einer zukünftigen vollständigen Alpenüberquerung. Gelaufen wird als Zweierteam, denn der Teamgedanke steht dabei im Mittelpunkt.

Zusammen machen diese beiden Formate das Event für eine breite Zielgruppe zugänglich – von erfahrenen Etappenlauf-Spezialisten bis hin zu Athletinnen und Athleten, die dieses Rennformat erstmals entdecken.

SIEBEN ETAPPEN, SIEBEN WELTEN

Die Strecke des Dynafit Transalpine Run 2026 erzählt die Geschichte einer Alpenüberquerung in ihrer authentischsten Form. Von den hochalpinen Regionen Graubündens über abgelegene Berglandschaften und historische Passübergänge bis hin zum mediterran geprägten Tessin erleben die Athletinnen und Athleten innerhalb einer Woche einen einzigartigen Wandel von Landschaften und Kulturen.

Lenzerheide: Start in den Bergen Graubündens

Die Reise beginnt in Lenzerheide auf rund 1.500 Metern Höhe. Der bekannte Ferienort in Graubünden ist umgeben von markanten Gipfeln, aussichtsreichen Höhenwegen und alpinen Seen. Die erste Etappe, eine Runde um Lenzerheide, sorgt für einen intensiven Auftakt und vermittelt bereits einen ersten Eindruck der bevorstehenden Herausforderungen.

Ilanz und die Rheinschlucht: Der Grand Canyon der Schweiz

Auf dem Weg nach Ilanz wartet eines der beeindruckendsten Naturwunder der Schweiz. Die Rheinschlucht, auch als „Swiss Grand Canyon“ bekannt, begeistert mit bis zu 350 Meter hohen Kalksteinwänden, türkisfarbenem Wasser und spektakulären Ausblicken. In Ilanz, der ersten Stadt am Rhein, erleben die Teilnehmenden die besondere Verbindung von alpiner Natur und rätoromanischer Kultur.

Vrin: Traditionelles Bergdorf am Ende des Tals

Die dritte Etappe führt in das abgelegene und mehrfach ausgezeichnete Bergdorf Vrin. Das Dorf gilt als eines der ursprünglichsten Walserdörfer der Schweizer Alpen und beeindruckt mit traditioneller Holzarchitektur sowie seiner einzigartigen Lage am Ende des Val Lumnezia. Hier steht die Natur endgültig im Mittelpunkt und vermittelt das Gefühl echter Wildnis.

Olivone und die Greina-Hochebene

Zwischen Vrin und Olivone wartet mit der Greina-Hochebene einer der landschaftlichen Höhepunkte des gesamten Rennens. Auf über 2.200 Metern Höhe gelegen, zählt sie zu den spektakulärsten alpinen Naturräumen Europas. Weite Ebenen, Moorlandschaften, kristallklare Bäche und eine nahezu unberührte Bergwelt verleihen diesem Abschnitt fast nordischen Charakter. Olivone bildet anschließend das Tor zum Tessin.

Biasca: Von den Hochalpen ins Tessin

Biasca markiert den Übergang in eine neue Welt. Die alpine Kulisse bleibt erhalten, doch die mediterranen Einflüsse des Südens werden zunehmend spürbar. Kastanienwälder, wärmere Temperaturen und historische Handelswege prägen die Landschaft. Die berühmten Tessiner Saumpfade, einst wichtige Verbindungen über die Alpen, bilden einen besonderen Teil der Strecke.

Sonogno: Das Herz des Verzascatals

Die vorletzte Etappe endet im malerischen Sonogno, einem der charakteristischsten Bergdörfer des Tessins. Traditionelle Steinhäuser und die spektakuläre Lage im oberen Verzascatal schaffen eine einzigartige Atmosphäre. Für viele Teilnehmende zählt Sonogno zu den emotionalsten Orten des gesamten Rennens, denn das große Ziel ist nun zum Greifen nah.

Locarno: Das große Finale am Lago Maggiore

Nach sieben Tagen Trailrunning erreichen die Athletinnen und Athleten schließlich Locarno am Lago Maggiore. Palmen, mediterranes Klima und die besondere Atmosphäre der Seeuferpromenade bilden einen faszinierenden Kontrast zur hochalpinen Startregion Graubündens. Kaum ein Zielort verkörpert die Idee einer Alpenüberquerung eindrucksvoller als das Finale an einem der schönsten Seen Südeuropas.

STRECKENDETAILS DER ETAPPEN

Etappe 1 Lenzerheide – Lenzerheide | 33.0 Km | 2,405 M+

Etappe 2 Lenzerheide – Ilanz | 49.5 Km | 1,990 M+

Etappe 3 Ilanz – Vrin | 30.0 Km | 2,250 M+

Etappe 4 Vrin – Olivone | 39.0 Km | 2,285 M+

Etappe 5 Olivone – Biasca | 35.5 Km | 2,150 M+

Etappe 6 Biasca – Sonogno | 29.5 Km | 2,248 M+

Etappe 7 Sonogno – Locarno | 41.5 Km | 1,992 M+

MEHR ALS EIN RENNEN

Seit seiner Gründung im Jahr 2005 hat sich der Transalpine Run einen legendären Ruf erarbeitet, der weit über die sportliche Herausforderung hinausgeht. Über eine Woche hinweg teilen die Teilnehmenden unvergessliche Momente auf den Trails, in den Etappenorten und an den Ziellinien und schaffen Erinnerungen, die oft weit über die Veranstaltung hinaus bestehen bleiben.

Die tägliche Herausforderung einer neuen Etappe, verbunden mit dem gemeinsamen Erlebnis der Alpenüberquerung, schafft eine einzigartige Atmosphäre, die zum Markenzeichen des Rennens geworden ist.

Mit Teilnehmenden aus 28 Nationen zieht der Transalpine Run weiterhin Läuferinnen und Läufer aus aller Welt an. Elite-Athletinnen und -Athleten, erfahrene Ultraläuferinnen und Ultraläufer sowie ambitionierte Hobbyläuferinnen und Hobbyläufer teilen sich die gleichen Trails und erleben gemeinsam die Schweizer Alpen – Etappe für Etappe.

Ob mit dem Ziel eines Podiumsplatzes, eines persönlichen Erfolgs oder einfach auf der Suche nach einem Abenteuer in den Bergen: Jede und jeder Teilnehmende wird Teil derselben außergewöhnlichen Reise.

DAS RENNEN LIVE VERFOLGEN

Der Dynafit Transalpine Run 2026 kann live verfolgt werden über:

- Offizielle Website: Transalpine Run
- Offizielle Social-Media-Kanäle:
    - @transalpine_run (Instagram)
    - Transalpine Run (Facebook)